Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,
Alte Promenade 3, gegenüber dem Stadttheater.
Aktienkapital: 160 Millionen Mark. — Reserven: 32 Millionen Mark.
Provisionsfreie Abgabe in festverzinslichen, erstklassigen Wertpapieren.

Handel, Gewerbe u. Verkehr.

Berliner Börse.

(Telephonischer Bericht der „Saale-Ztg.")

2 Uhr 15 Minuten. Kredit 203,62, Diskonto 191,50, Deutsche Bank 263,75, Berliner Handelsgesellschaft 170,37, Dresdner Bank 158,75, Kommerz- und Diskontobank 117,37, Russische Anleihe von 1902 91,37, Türkenlose 162,50, Lombarden 19,12, Kanada 244,12, Baltimore 103,25, Laurahütte 178,25, Bochumer Guss 231,50, Gelsenkirchen 200,12, Harpener 194,87, Deutsch-Luxemburg 191,87, Phönix 256,75, A.E.-G. 264,62, Siemens & Halske 245,37, Hamburger Paketfahrt 141,75, Nordd. Lloyd 104,37, Grosse Berliner Strassenbahn 192,62, Warschau-Wiener 183,75, Aumetz-Friede 200,75. Tendenz: Ruhig.

Höher notierten: Dinnendahl 3, Leipziger Werkzeug 4,75, Linke Waggon 3, Bendix 2,25, Merkur Wolle 3, Sturm Falzziegel 4, Wittener Glashütte 2,50, Stettin Bredow Zement 3, Passage-Bauverein 6, Arenberg Bergwerk 3, König Wilhelm 2,50, Rhein-Nassau 3, Pauckscb Maschinen Vorzugsaktien 3, Vorwohler Zement 2,50, Deutsche Asphalt-Ges. 3,50; niedriger: Sinner Brauerei 4,50, Busch Waggon 3, Kappel Maschinen 3,50, Kronprinz-Metall 3, Lübecker Maschinen 3,75, Albert, chem. Fabrik 6,15, Höchster Farben 2,25, Riedel 14, Delmenhorst Linoleum 3,25, Deutsche Gasglühlicht 3,90, Union chem. Fabrik 4, Akkumulatorenfabrik 2,25, Nordd. Jutespinnerei 3, Tillifabrik Flöha 9, Vogtländ. Tüll 2,50, Kruschwitz Zucker 3, Fröbeln Zucker 4, Hofmann Waggon 7, Plauener Tüll 2,50, Weiler ter Meer 2,25, Bochum Bergwerk C. 2,50.

Zum Kurszettel. Berlin, 16. Dez. 4% Badische Staats-Anleihe 08/09 unk. 18 100,80bG. 4% Bayrische Staats-Anl. 101,60G. 4% Bayrische Staats-Anleihe 06 unk. 1916 101,40G. 4% Schwarzburg-Sondershausen —, —. 3½% Württemb. Staats-Anleihe 81-83 —,—. 3% Kamerunер Eisenbahn-Anteile 90,75G. 3½% Deutsch-Ostafrikanische Schuldversch. gar. 94,00ebG. 4% Cottbuser Stadt-Anleihe 1900 —,—. 4% Darmstädt. Stadt-Anl. 1909 unk. 16 98,75G. 3½% Dessauer Stadt-Anleihe 1903 —.—. 4% Düsseldorfer Stadt-Anleihe 1900, 07, 09 89,75b. 4% Jenaer Stadt-Anl. 1900 —.—. 3½% Jenaer Stadt-Anl. 1902 —.—. 4% NordhäuserStadt-Anleihe 1908 unkv. 1919 99,25G. 4% Quedlinburger Stadt-Anl. 1903 unk 1918 —.—. 4% Thorner Stadt-Anl. 1909 unk. 19 —.—. 4 proz. Hessische Komm.-Obl. X-XII —.—. 3½% Oesterreichische Nord-Westbahn-Obligationen 1874 konv. —.—. 4½% Deutsche Solvay-Werke 102,50B 4½% Elberfelder Farben unk. 1917 103,50b. Feiten & Guilleaume-Lahmeyer 06, 09 102,25bG Vereinte Lausitzer Glashütten 414,75bG.

Londoner Börse vom 16. Dez. Es notierten: Engl. Konsols 77,18, Rio Tinto 73,00, Geduld 0,93, Goldfields 4,31. Steel com. 76,00, Steel preis. 114,25, Rand Mines 6,57, Anaconde 8.12, Eastrand 3,31, Chartered 1,50, Aurora West 0,43, Cinderella Cons. 1,21, Johannesburg Goldfields 0,25, Van Ryn 3,57, Albus (Generals) 1,21, Rand Collieries 0,46, West Rand Consols 13/0, General Mining & Fin. 1,21, A. Görz & Co. 0,00, Modderfontain 11,68.

Der Kali-Kuxenmarkt.

Berlin, den 16. Dezember.

	Käuf.	Verk.		Käuf.	Verk.
Adolfsglück-Aktien.	55	58	Johannashall	5600	5700
Alexandershall. .	12,400	12,700	Justus-Aktien . . .	94	95
Beienrode	7000	7200	Kaiserода	11500	11800
Bismarckshall-Akt. .	118	120	Krügershall - Aktien	129½	130½
Burbach	14000	14400	Ludwigshall - Aktien	67	69
Carlsfund	7000	7150	Neusollstedt	3300	3350
Deutsche Kali-Akt.	—	—	Neustassfurt	12300	
Friedrichshall-Akt. .	122	153½	Nordhäuser Kali-A. .	121	122
Glückauf-Sondersh.	21800	22200	Prinz Adalbert-Akt.	39	41
Grossherz. v. Sachsen	10500	10600	Reichskrone (Lossa)	1125	1223
Günthershall	5000	5100	Richard	600	750
Hannov. Kali-Aktien	36	37	Ronnenberg - Aktien	122½	123½
Hansa Silberberg . .	8100	8200	Rothenberg	3500	3580
Hattorf-Aktien. . . .	134,00	135,00	Sachsen-Weimar . . .	7600	7700
Heiligenroda	9750	9900	Salzdetfurth-Aktien	331	335
Heldburg-Aktien . .	75	76	Salzmünde	5200	6300
Heldrungen I	1275	1375	Siegfried I	7050	7150
„ „ II	6500	6650	Siegmundshall - Akt.	176	179
Hermann II	2150	2250	Teutonia-Aktien . .	93	95
Hohenfels	7250	7450	Walbeck	5250	5400
Hohenzollern	7200	7400	Wilhelmshall	12000	12650
Hugo	10500	10700	Wintershall	19300	20300
Immenrode	5450	5550			

Verteilungsstelle für die Kaliindustrie.

Die Verteilungsstelle hat die Arbeiten für die Begründung der Einschätzungen beendet. Die Zustellung der Entscheidungen mit Begründung an die Beteiligten steht bevor. Es ist beabsichtigt, ausserdem eine Generalbegründung bekannt zu geben, welche die Gesichtspunkte, nach denen die Verteilungsstelle im allgemeinen vorgegangen ist, erläutert.

Die Verteilungsstelle sieht vor, jedem Einzelwerk nur die Entscheidung und Begründung für die Einschätzung des eigenen Werkes zuzustellen. Jedoch wird nach Massgabe des Gesetzes die Verteilungsstelle nicht ablehnen können, jedem Beteiligten, der gegen einen anderen Beteiligten Berufung einlegen will, auch die entsprechenden Entscheidungen nebst Begründungen der betreffenden anderen Werke zuzustellen.

Die Thomasmehlverkaufspreise für das Jahr 1912

sind vom Verein der Thomasphosphatfabriken in Berlin nunmehr festgesetzt worden; sie stellen sich für das erste Semester 1912 auf 19% Pfg. per kg Gesamtphosphorsäure bezw. 23 Pfg. per kg zitronensäurelösliche Phosphorsäure. Es ist somit eine Ermässigung von 1 Pfg. per kg Phosphorsäure gegenüber den diesjährigen Preisen eingetreten. Von dieser Verbilligung in Verbindung mit der bis Ende April geltenden Frachtermässigung erhoffen die Fabriken einen erhöhten Verbrauch.

Leipziger Hypothekenbank. Die Dividende für das Jahr 1911 dürfte voraussichtlich wieder 8 Proz. betragen.

Bank für Bergbau und Industrie. Die Bank hat ihr Hauptaktivum, nämlich die sämtlichen Aktien der Ramsdorfer Braunkohlenwerke, verkauft.

Niederlausitzer Bank in Kotthus. Die Dividende der Bank wird unter dem üblichen Vorbehalt für das Jahr 1911 auf 6 Proz. gegen 5 Proz. im Jahre 1910 geschätzt. Im kommenden Jahre ist eine Erhöhung des Aktienkapitals geplant.

Für die Vermehrung des Wagenparks der preussisch-hessischen Eisenbahnen um 10 Proz. werden im nächsten Eisenbahnanleihegesetz Mittel gefordert werden. Es handelt sich bei dieser Vermehrung des Wagenparks hauptsächlich um Güterwagen, um den zurzeit erheblichen Wagenmangel für eine Reihe von Jahren zu beseitigen. Dieser Wagenmangel hat sich namentlich in dem verflossenen trockenen Sommer sehr bemerkbar gemacht, da durch die infolge der Trockenheit niedergehaltene Binnenschiffahrt eine starke Steigerung des Güterverkehrs der Eisenbahnen herbeigeführt wurde.

Ausbeuteerhöhung der Gewerkschaft Glückauf-Sondershausen. Der Grubenvorstand hat beschlossen, für den Monat Dezember neben der regelmässigen Monatsausbeute von 75 Mk. mit Rücksicht auf das günstige Betriebsergebnis des laufenden Jahres eine Extra-Ausbeute von 100 Mk. pro Kux an die am 31. Dez. cr. im Gewerkenbuche eingetragenen Gewerken zur Auszahlung zu bringen und ferner vom Januar n. J. an die regelmässige Monatsausbeute auf 100 Mk. pro Kux zu erhöhen. Weiter bemerkt der Vorstand: „Bei der Neueinschätzung der Kaliwerke setzens der Verteilungsstelle ist mit Wirkung vom 1. Januar d. J. die Beteiligungsziffer für das Bergwerk „Glückauf" auf 14,34% an, für das Bergwerk „Glückauf-Bebra" auf 12,93% festgesetzt. Diese Beteiligungsziffern dürften jedoch noch nicht als endgültige anzusehen sein, da der Berufungskommission für die Kaliindustrie die letzte Entscheidung über die Beteiligungen zusteht."

Unstrut-Konzern. Das in den letzten Tagen schärfer hervorgetretene Angebot in den Kuxen der teils preussischen, teils gothaischen Gewerkschaften Reichskrone, Richard, Burggraf und Bernsdorf ist, wie wir hören, darauf zurückzuführen, dass in Gewerkenkreisen jetzt erst bekannt wird, dass die Statuten dieser Unternehmungen die berggesetzlichen Rechte der Gewerken insofern mindern, als eine Zurverfügungstellung von Kuxen überhaupt nicht möglich ist.

Deutsche Eisenbahn-Speisewagen-Gesellschaft, Berlin. Die ordentliche Generalversammlung setzte die Dividende auf 10% fest. Ueber die Aussichten für das laufende Geschäftsjahr teilte die Direktion mit, dass die Lage zurzeit durchaus befriedigend sei.

Metall-Industrie Schönebeck Akt.-Ges. Wie die Gesellschaft mitteilt, wird den Aktionären, falls die Generalversammlung vom 23. Dezember die Ausgabe der jungen Aktien beschliesst, ein Bezugsrecht im Verhältnis von vier alten zu einer neuen Aktie zum Kurse von 110 Proz. zinsfrei in der Zeit vom 1. bis 15. Januar 1912 angeboten werden.

Koburg-Gothaische Kredit-Gesellschaft. Das Institut dürfte für 1911 wie in den Vorjahren wieder 5 Proz. Dividende verteilen.

Die Süddeutsche Immobiliengesellschaft in Frankfurt a. M. schätzt die Dividende wieder auf 3 Proz.

Schriftgiesserei D. Stempel Akt.-Ges. in Offenbach. Die Verwaltung schätzt die Dividende auf 11 (9) Proz.

Schubert & Salzer Maschinenfabrik Akt.-Ges. in Dresden. Die ausserordentliche Generalversammlung beschloss zwecks wesentlicher Betriebserweiterung eine Kapitalserhöhung um ¾ auf 4 Mill. Mk. Auf je sieben alte wird eine neue, ab 1. April 1912 dividendenberechtigte Aktie zum Bezuge offeriert.

Mitteldeutsche Hartstein-Industrie Akt.-Ges. Von der Verwaltung wird mitgeteilt, dass die Gesellschaft besonders im Sommer unter niedrigen Verkaufspreisen zu leiden hatte, die Dividende jedoch in gleicher Höhe wie im Vorjahre mit 5 Proz. in Aussicht zu nehmen sei.

Chemische Werke vorm. H. & E. Albert in Amöneburg bei Biebericb a. Rh. Die Verwaltung schätzt die Dividende für 1911 auf 30 (32) Proz.

Rheinische Möbelstoffweberei vorm. Dahl & Hunsche Akt.-Ges. in Barmen. Der Vorstand schätzt die Dividende für das zu Ende gehende Geschäftsjahr auf das erhöhte Aktienkapital auf 10 (11) Proz.

Dortmunder Viktoria-Brauerei Akt.-Ges. Der Aufsichtsrat beschloss, der Generalversammlung nach reichlichen Abschreibungen 6 (5) Proz. Dividende vorzuschlagen.

Böhmisches Brauhaus Akt.-Ges. Berlin. In der Generalversammlung, in der die Dividende auf 5 Proz. festgesetzt wurde, drückte ein Redner die Erwartung aus, dass mit der Wiederaufnahme der Dividendenzahlungen eine neue günstige Aera für das Böhmische Brauhaus anbrechen werde. Er wünschte Aufschluss über die Höhe der Absatzsteigerung im abgelaufenen Jahre, sowie über die gegenwärtige Geschäftslage. Die Direktion erwiderte, es scheine zweckmässig von einer Angabe der Absatzzahlen abzusehen, die Steigerung des Absatzes im vergangenen Jahre gegenüber dem Jahre 1909/10 habe 16 Proz. betragen. Im laufenden Jahre, das günstige Entwickelung zeige, sei bisher gegenüber dem Vorjahre ein Plus von 7500 hl zu verzeichnen.

Argentiniens Ernte. Aus Buenos Aires wird gemeldet: Andauernde Regengüsse haben die Ernte teilweise geschädigt. Nach offiziösen Erklärungen sind die Besorgnisse jedoch übertrieben; die Ernteerträgnisse werden trotzdem sehr bedeutend sein.

Waren und Produkte.

Getreide.

Berliner Produktenbörse. 16. Dez. Am Frühmarkt sortierten Weizen inländ. 203,00–205,00 ab Bahn und frei Mühle. Roggen inländ. 152,00–153, 0 ab Bahn und frei Mühle. Hafer, märkischer, mecklenburgischer, pomm., prussisch., posenscher und schlesischer fein 190—205, mittel 194—198, gering 190—193, russisch. und Donau mittel 186–194, gering 183–185 ab Bahn und frei Wagen. Mais amerikanischer mixed. 130–134, abfallender — —, runder 178,00–182,00 frei Wagen. Gerste, inländische Futtergerste, mittel und geringe 179,00 187,00 gute 183—200, russische und Donau leichte 160,00–172,00, schwere 175 180 ab Bahn und frei Wagen. Erbsen inländische und ausländische Futterware mittel 178–184, Taubenerbsen 189–195 ab Bahn und frei Wagen. Weizenmehl 00 24,50 bis 28,00. Roggenmehl 0 und 1 21,30–23,50. Weizenkleie 12,75–13,50. Roggenkleie 13,00–13,50.

Magdeburg, 16. Dez. (Die Notierungen verstehen sich für 1000 kg netto ab Station und frei Magdeburg.) Weizen fest, Ostholst. Mecklbg. 205—206, Roggen fester, Mecklburg. und Pomm., 152—154, Gerste fest, südruss. 148–149. Hafer fest, Holsteiner. — —, Mecklenburger — —, neuer Holsteiner und Mecklenburger 194 bis 200. Mais fest, La Plata — —, mixed 133, mixed loco 142.

Antwerpen, 16. Dez. Deutscher La Platazug, Kontrakt B., per Dez. 5,27½, April 5,27½, Juni 5,25, Juli 5,22½, Aug. 5,22½, Fr. Umsatz 95,000 kg. Bhpt

Liverpool, 16. Dez. Roter Winterweizen per März 7,13½, per Mai 7,12½ Still. Mais, Jan. 5,9, La Plata Febr. 5,7½, Still.

Pest, 16. Dez. Weizen per April 11,77 G., 11,78 B., Mai 11,65 G., 11,66 B. Roggen per April 10,29 G., 10,30 B. Hafer per April 9,68 G., 9,69 B. Mais per Mai 8,52 G., 8,53 B., per Juli 8,60 G., 8,61 B., per Aug. —,— G., —,— B. Raps Juli —,— G., —,— B.

Zucker.

Hamburg, 16. Dez. Rübenrohzucker, I. Produkt, Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg

	vorm.	nachm.	abends
per Dezbr. . . .	14,97½	15,12½	15,12½ M.
„ Januar	15,05	15,10	15,10 „
„ März	15,30	15,32½	15,32½ „
„ Mai	15,42½	15,47½	15,47½ „
„ August	15,45	15,50	15,50 „
„ Okt.-Dez. . . .	11,40	11,37½	11,37½ „
	stetig	steig	stetig

Kaffee.

Rio de Janeiro, 16. Dez. Kaffee-Zufuhren 5,000 Sack in Rio 53,000 Sack in Santos.

Havre, 16. Dez. Kaffee good average Santos per Dez. 82½, per März 80, per Mai 79½, per Sept. 79½. Still.

Kartoffelmehl und Stärke.

Magdeburg, 16. Dez. Prima Kartoffelstärke und -Mehl für 100 kg 30,00–30,50. Fest.

Berlin, 16. Dez. Kartoffelmehl und -Stärke 31,00. Feuchtes Kartoffelmehl 17,00.

Spiritus.

Nordhausen, 16. Dez. Branntwein 40 Vol. Proz. für 100 kg (108—109 l) 86,75—90,75 M., do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (108—107 l) 100,25—101,25 Mark per loko und Dezember 1911 ohne Fass ab Brennerei.

Fettwaren und Oele.

Hamburg, 16. Dez. Stadtschmalz 54,50, amerik. Steam 46,50, Chamberlain 47,50.

Köln, 16. Dez. Rüböl loko 69,00, per Mai 66,00.

Chemische Produkte.

Merseburg, 16. Dez. Chilisalpeter. Bericht von Hugo Eichhorn.) Markt ruhig, Preise behauptet. Heutige Notierung Februar-März 1912 9,97½ M. frei Fahrzeug Hamburg.

Hamburg, 16. Dez. Chilisalpeter per loko 9,75, Febr.-März 9,95 frei Fahrzeug Hamburg. Still.

Wolle.

Bremen, 16. Dez. Baumwolle ruhig. Upl. loko middl. 47,50 Pfg.

Liverpool, 16. Dez. Baumwolle. Umsatz 5 000 Ballen, Import 22000 Ballen, davon Amerikaner 16000 Ballen.

Liverpool, 16. Dez. Aegyptische Baumwolle per Jan. 8,46.

Alexandria, 16. Dez. Aegyptische Baumwolle per Jan. 15,92 März 15,24, Mai 15,28.

Berliner Viehmarkt.

Berlin, 16. Dez. Städt. Schlachtviehmarkt. (Amtlich. Bericht.) Es standen zum Verkauf: 4168 Rinder (1655 Bullen, 1390 Ochsen, 1243 Kühe und Färsen), 1466 Kälber, 16852 Schafe, 16864 Schweine. Rinder: A. Ochsen: a. vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens sechs Jahre alt, Lebendgewicht 46 bis 56, Schlachtgewicht 79 bis 86; b. junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete, Lebendgewicht 40–44, Schlachtgewicht 72–80; c. mässig genährte junge, gutgenährte ältere Lebendgewicht 38—37, Schlachtgewicht 62—70. B. Bullen: a. vollfleischig, ausgewachsene höchsten Schlachtwertes, Lebendgewicht 45—48, Schlachtgewicht 75—80, b. vollfleischige jüngere, Lebendgewicht 40—44, Schlachtgewicht 71–75, c. mässig genährte jüngere und gut genährte ältere, Lebendgewicht 34—39, Schlachtgewicht 64—74. C. a. vollfleischige ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren, Lebendgewicht 43—44, Schlachtgewicht 76—75, b. ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen, Lebendgewicht 35—39, Schlachtgewicht 66—71; c. mässig genährte Kühe und Färsen, Lebendgewicht 28–32, Schlachtgewicht 53 60; d. gering genährte Kühe u. Färsen, Lebendgewicht bis 27, Schlachtgewicht bis 66. D. Gering genährtes Jungvieh (Fresser), Lebendgewicht 28– 33, Schlachtgewichts 52—66. Kälber: a. Doppellender feinerMast, Lebendgewicht 90–98, Schlachtgewicht 114 140; b. feinste Mast- (Vollm.-Mast) und beste Saugkälber Lebendgewicht 62—66, Schlachtgewicht 103—110, c. mittlere Mast- und gute Saugkälber, Lebendgewicht 50—57, Schlachtgewicht 83—95, d. geringe Sangkälber. Lebendgewicht 22—35, Schlachtgewicht; 40—64. Schafe: Mastlämmer und jüngere Masthammel Lebendgewicht 35—40, Schlachtgewicht 70—80, ältere Masthammel Lebendgewicht 31–35, Schlachtgewicht 62—70, mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe), Lebendgewicht bis 30, Schlachtgewicht bis 64. Schweine: a. Fettschweine über 3 Ztr. Lebendgewicht 47, vollfleischige 59; b. vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen über 3½ Ztr. Lebendgewicht 45—46, Schlachtgewicht 56—58; c. vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen bis 2½ Ztr. Lebendgewicht 42—46, Schlachtgewicht 54 bis 57; d. fleischige Schweine, Lebendgewicht 40–43, Schlachtgewicht 50 54; e. gering entwickelte Schweine, Lebendgewicht 37 bis 40, Schlachtgewicht 48–50; f. Sauen, Lebendgewicht 40–42, Schlachtgewicht 50–53.

Tendenz. Das Rindergeschäft wickelte sich langsam ab. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang schleppend. Der Schweinemarkt verlief schleppend und wurde nicht geräumt.

Amerikanische Warenmärkte.

Kabelmeldung via Azoren-Emden.

New York.	16.12	15.12.	Chicago.	16.12.	15.12.
Weizen p. Dez.	97½	97½	Weizen p. Dez.	94½	64½
„ „ Mai	103¼	103¼	„ „ Mai	98½	99
Mais prompt	70½	70	Mais p. Dez.	62½	62½
„ p. Dez.	—	—	„ „ Mai	64½	64
Mehl Spring clears	4,05	4,05	Hafer p. Dez.	46¾	47
Kaffee Fair Rio Nr. 7	14½	14½	„ „ Mai	48¾	48¾
„ p. Dez.	13,74	13,74	Roggen prompt	92½	92½
„ p. Jan.	13,35	13,40	Schmalz p. Jan.	9,10	9,10
Petroleum in Cases	8,85	8,85	„ „ Mai	9,32½	9,35
do. in New York	7,35	7,35			
do in Philadelphia	7,35	7,35			

Tendenz: Weizen stetig. Mais stetig.

Wasserstände.

(+ bedeutet über, — unter Null.)

Saale und Unstrut.			Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	15. Dez.	+0,20	—	—
Nebra, Oberpegel	„	+1,80	—	10
„ Unterpegel	„	+1,30	4	—
Weissenfels, Oberpegel	„	+2,22	—	24
„ Unterpegel	„	−0,58	—	4
Trotha	15. „	+1,14	16	2
Alsleben, Oberpegel	15. „	+2,19	16	—
„ Unterpegel	„	+0,58	2	—
Bernburg	„	+0,18	—	2
Kalbe, Oberpegel	„	+1,26	2	—
„ Unterpegel	„	−0,80	16	—

Iser. Eger. Elbe. Moldau.	Dez.	Fall	Wuchs		Dez.	Fall	Wuchs
Jungbunzl.	15.	−0,09	1	—	Wittenberg	16	+0,69	2	—
Laun	„	−0,62	7	—	Rosslau	„	+0,07	7	—
Budweis	„	−0,23	21	—	Barby	„	+0,17	7	—
Prag	„	+0,64	—	10	Schönebeck	„	+0,01	—	9
Pardubitz	„	−0,70	—	6	Magdeburg	„	+0,21	12	—
Brandeis	„	−0,40	—	1	Tangermde.	„	+0,64	2	—
Melnik	„	−0,75	—	9	Wittenbrge.	„	+0,99	—	9
Leitmeritz	16.	−0,74	—	—	Dömitz	15.	−0,18	—	—
Aussig	„	+0,54	3	—	Boizenburg	„	−0,15	1	—
Dresden	„	−1,96	1	—	Hohnstorf	16.	−0 11	—	—
Torgau	„	+0,22	—	3	Lauenburg	16.	−0,12	—	—

Leitung: Wilhelm Georg.
Verantwortlich für den politischen Teil: Wilhelm Georg; für den lokalen Teil, für Provinzialnachrichten, Gericht, Handel: Eugen Brinkmann; für Ausland und Letzte Nachrichten: Karl Meitner; Feuilleton, Vermischtes usw.: Martin Feuchtwanger; für den Inseratenteil: Albert Barth. Druck und Verlag von Otto Hendel. Sämtlich in Halle a. S.
— Diese Nummer umfaßt 12 Seiten. —
einschließlich Unterhaltungsblatt.

Telephon-Ruf Nr. 1277. **Friedmann & Weinstock,** Bankhaus, Leipziger Str. 12.
Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kali-Kuxe.
Telegr.-Adr. Friedweis.

Berliner Börse, 16. Dez. 1911

Die RUBRIK in Curs-Schrift gibt die Zinstermine an. Es bedeutet: 1 Jan. | 1 April | 1 Juli | 1 Okt. | a 1.1.7. | a 1.4.10. | a 15.3.9. | a 15.6.12. | p quasi-per. | Verl. 1.4.7.10. | 2 Jan. | 2 April | 2 Juli | 2 Okt. | b 1.2.5. | b 1.5.11. | b 15.4.10. | a 1.1.6.12. | p. | do. | 1.2.5.11. | 1 Mrz. | 1 Mai | 1 Sept. | 1 Dez. | c 1.3.9. | c 1.6.12. | b 15.5.11. | v. | verschr. | do. | 1.3.6.9.12. | Berlin. Bankdiskont 5%. Lombardzinsfuß 6%. Privatdiskont 5%. | besonders | Nachdr. verb.

Umrechnungssätze: 1 Fr., Lire, Leu, Peseta: 80 Pf. — Gest. 1 fl. Gold: 2 M., Währ.: 1,70, 1 Kr.: 0,85. — 7 fl. südd.: 12. — 1 fl. holländ.: 1,70. — 1 M. Banco: 1,50. — 1 Kr.: 1,124. — 1 Rbl.: 2,16. 1 Gold-Rbl.: 3,20. — 1 Peso: 4. — 1 Doll.: 4,20. — Lstrl.: 20,40 M.

Dtsch. Fds. u. Staats-Pap.

Dt.Reichs Sch.	d	4	99 90G	99.80G	
do. 1.1.12	d	4	99 90G	99.80G	
do. 1.4.15	a	4	100.10b	99.90G	
Pr.Schatz 12	a	4	99.80G	99.60G	
do. 13	d	4	99.90G	99.70G	
Br.Rchs. Anl.	v	3½	91.70B	91.50G	
do. do.	v	3½	101.75G	101.50G	
do. do.	v	3	82.50G	82.30G	
Pr. Anl. 03	v	3½	91.70B	91.50G	
Pres. cs. Anl.	v	3	91.70B	91.50G	
do. do.	v	3	82.40G	82.20G	
do. do.	v	4	102.20G	102.00G	
do. Staff. 9	d	4	98.75B	98.60G	
Bad. Staf. A 01	a	4	100.30G	100.10G	
do. do. 02	d	3½			
Bayer. Anl. 15	p	4	90.20bG	90.00G	
do. do.	p	3½			
do. do.	p	3			
do. Ldsk. 8	r	3½			
Brnschl. Sch.	d	3			
Brem. Anl. 06	v	4	100.25G	100.00G	
do. 09	c	4	100.25G	100.00G	
do. 11	d	4	100.90B	100.80G	
do. 10	d	4	99.40b	99.20G	
do. 05	d	3½			
do. 96	d	3½	79 10bB	79.00G	
Cassel. Ldsr	c	3½	92.50G	92.30G	
do. XII u. 17	c	3½	93.60G	93.40G	
do. XIII u. 14	c	4	100.75b	100.75G	
do. XIV u. 16	c	4	100.75b	100.75G	
do. XIV u. 17	c	4	101.50G	101.50G	
Hamb. St. R.	b	3½			
do. 1907	d	4	100.00G	100.00G	
do. am. 1900	d	4	100.00G	100.00G	
do. am. 1903	d	3½	81.40G	81.20G	
do. do. 09	d	3½			
Hessen 09	a	3½	100.50G	100.30G	
do. 96	a	3½	92.50G	92.30G	
do. 96 03 05	a	3½	79.70bB	79.50G	
Lüb. St. A. 06	p	4			
do. do. 99	p	3½			
do. do. 95	d	3½			
Mckl. Eb. Schw	r	3½			
do. do. 90	d	3½			
Mgd. Stf. A. 03	r	3½			
Fds. do. v. 09	r	4			
Sachs. G. St.	d	3			
Sachs. Stert.	v	3	82.40G		

Preußisch. Rentenbriefe

Hannover. Ldsr	d	4	100.10G		
do.	v	3½	90.10G		
do.	v	3		101.50G	
Hessen Nass	d	3½			
do.	v	3½			
Kur. u. Neum.	d	4	100.00B	99.00G	
do.	d	3½	90.10G	90.00G	
Pommersch	d	4	100.10G	100.00G	
do.	d	3½	90.10G	90.00G	
Preussische	d	4	100.10G	100.00G	
do.	d	3½	90.10G	90.00G	
Rhein.-Westf.	d	4	100.10G	100.00G	
do.	d	3½	90.10G	90.00G	
Schlesische	d	4	100.75G	100.75G	
do.	d	3½	91.25G	91.00G	
Schleswig-Hls	d	4	100.10G	100.00G	
do.	d	3½	90.10G	90.00G	
Dtsch. rit. Rnt.	d	4	100.70G	100.70G	
do. 1922	d	4	101.10G	101.00G	
do.	v	3½	92.90G	92.80G	
Sachs Mk 10	v	3½	92.90G	92.80G	
do. Oelsg. Ldr	d	4	101.50G	101.40G	
Sachs. Wldk	d	4	100.50G	100.40G	
Berg. Mrk. III	v	3½	93.40b	93.20G	
Mag. ob. Westf.	p	3			
Brdb. Pr. Anl.	d	4	90.80G	90.60G	
do. do.	d	3½			
Hann. Pr. IX	c	3½			
do. VII VIII	d	3			
Hatzr. Pr. Obl.	d	4	100.00bG	100.00G	
do. do.	d	3½	89.00G	88.80G	
Posen. Pr. Anl.	d	3½	100.50G	100.30G	
do. VI-XI	d	4	100.50G	100.40G	
Posen. Pr. Anl.	d	4	100.60G	100.50G	
do. do.	a	3½	89.10G	89.00G	
do. do.	a	3	79.00B	78.90G	
Rhpr. XII XIV	d	4	100.70G	100.60G	
do. XXXV	d	4	101.00G	100.90G	
do. XXII XXIII	d	3½	95.90G	95.80G	
do. XXI	d	3½	94.00G	93.90G	
do. XXV-XXVII	d	3½	90.00G	89.90G	
do. XVIII	a	3½	86.25G	86.00G	
do. IX XI XIV	a	3	84.00G	83.90G	
Westf. Prov. Anl.	d	4	100.30G	100.20G	
do. u. 15/16	d	4	100.90G	100.80G	
do. uk. 09	d	3½	96.30G	96.20G	
do. II III IV	d	3½	89.50G	89.40G	
do. uk. 15	d	3½	89.70G	89.60G	
do. II	d	3	82.00G	81.90G	
Westpr. Pr.	d	4	100.30G	100.20G	

Stadt-, Kreis- etc. Anleih.

Ahlen. Mk. 01	d	4	99.80b	99.60G	
Kh. Dw. Tit.	d	4	99.90bB	99.80G	
Tellow. Kreis	d	4	99.80b	99.60G	
do.	d	3½	92.50B	92.30G	
Asch. VIII 02	d	4	99.90G	99.80G	
Altona	v	3½	90.10G	90.00G	
do. 01 u. 11	d	3½	90.10G	90.00G	
do. II Ausw 19	d	4	99.50G	99.40G	
Augsburg	d	3½			
do. 1901	d	4	99.50G	99.40G	
Barmen 07	b	4	99.70G	99.60G	
do. 09	b	4	100.30G	100.20G	
do. 11	b	4	100.30G	100.20G	
Berlin 04 II	a	4	100.90b	100.80G	
do. 76/78	a	3½	99.00b	98.90G	
do. 82/98	a	3½	93.50G	93.40G	
do. 1904	d	3½	93.30bG	93.20G	
do. StSyr. 19	a	4			
do. 99. 04. 05	a	3½	89.10bG	89.00G	
Bielefeld	c	4	100.00G	99.90G	
Bonn	c	3½	86.00G	85.90G	
do. 01/05	a	3½	92.50G	92.40G	
Brandenb 01	d	4	99.50G	99.40G	
Breslau	v	4	99.50G	99.40G	
Bromberg 02	d	4			
Burg unk. 10	a	4			
Cassel 1901	d	3½			
Charl. 89/99	a	4	100.10bG	100.00G	
do. 95 uk. 11	a	4			
do. 07 uk. 17	d	4	100.30bG	100.20G	
do. 1905	d	4	100.90bG	100.80G	
do. 95. 99. 02	a	3½	92.75G	92.60G	
Cöln 94-03	v	3½	90.80B	90.60G	
do. 1900	v	4	99.90b	99.80G	
do. 05-13	v	4	100.00B	99.90G	
Cref. 00 u. 15	a	4			
Danzig	d	4			
Dt. Wilmersd	d	4	99.90	99.80G	
Dortmund	d	4	100.90B	100.80G	
do. 1912	a	4	99.70G	99.60G	
Dresd. 1900	d	4			
do. 1905	d	4	99.90b	99.80G	
Düsseld 1895	a	4	99.90b	99.80G	
do. 88/1903	a	3½	91.30G	91.20G	
Duisburg 95	a	4			
do. am. 05	a	4	91.50bG	91.40G	
Eisenach 99	a	4	93.10G	93.00G	
Elberfeld 99	a	4	99.80B	99.70G	
Elbing 1911	a	4	99.70G	99.60G	
Erfurt 03/11	d	4			
do.	d	3½			
Essen 79/01	a	3½			
Frankfurt 01	c	4	100.30G	100.20G	
do. 1911	c	4	99.40bG	99.30G	
Freibg. i. B. 12	c	4			
Fulda 1907	d	4	94.50bG	94.40G	
Gärlitz 1900	d	4	90.70G	90.60G	
do.	d	3½	90.70G	90.60G	
Halberst. 97	d	3½	91.80G	91.70G	
Hagen. 1906	d	4	99.75G	99.65G	
Halle 86/92	a	3½			
do. 05/12	a	4			
Hannover 95	a	3½			
Heidelbrg 03	d	3½			
Hildesheim	d	4	99.70b	99.60G	
do.	d	3½	89.80G	89.70G	
Kiel 89/95	a	3½	91.50G	91.40G	
do. 1907	d	4	99.60G	99.50G	
Königsbg 99	d	4	99.75G	99.65G	
do.	d	3½			
Ludwigsh 06	d	4			
do.	d	3½			
Magdeburg	v	3½	93.10B	93.00G	
do. 91 u. 10	a	3½	100.60G	100.50G	
do. 06 u. 11	a	4	100.60G	100.50G	
do. 02 u. 17	d	4	100.40G	100.30G	

Mark. Kloster	d	4	90.20b	90.00G	
do. 1900	d	4	90.20b	90.00G	
Metz 00	d	4	97.50bG	97.40G	
Mülheim a. Rh.	d	4			
Münster 1900	d	4	99.70G	99.60G	
Neuss 1900	d	4	97.10bG	97.00G	
Nürnberg 1900	d	4	99.70G	99.60G	
Oberhausen	d	4	97.10bG	97.00G	
Offenbach	d	4	99.70G	99.60G	
Osnabrück	d	4	99.70G	99.60G	
Pforzheim	d	4	99.70G	99.60G	
Plauen 1900	d	4	99.70G	99.60G	
Posen 1900	d	4	99.70G	99.60G	
Potsdam	d	4	99.70G	99.60G	
Remscheid	d	4	99.70G	99.60G	
Rixdorf	d	4	99.70G	99.60G	
Saarbrücken	d	4	99.70G	99.60G	
Schalke	d	4	99.70G	99.60G	
Schöneberg	d	4	99.70G	99.60G	
Solingen	d	4	99.70G	99.60G	
Spandau	d	4	99.70G	99.60G	
Stettin	d	4	99.70G	99.60G	
Stuttgart	d	4	99.70G	99.60G	
Thorn	d	4	99.70G	99.60G	
Trier	d	4	99.70G	99.60G	
Wiesbaden	d	4	99.70G	99.60G	
Worms	d	4	99.70G	99.60G	
Zabrze	d	4	99.70G	99.60G	
Zwickau	d	4	99.70G	99.60G	

Deutsche Pfandbriefe

Berl. Hyp. Pfdbr.	d	4			
do. do.	d	3½			
do. do.	d	3			
Bodenkr. Pfdbr.	d	4	104.70G	104.50G	
do. do.	d	3½	98.90G	98.80G	
do. do.	d	3	81.40G	81.30G	
Centr. Bod. Pfdbr.	d	4	100.00B	99.90G	
do. do.	d	3½	90.50B	90.40G	
do. do.	d	3	83.50B	83.40G	
Cöln. Hyp. Pfdbr.	d	4	101.10G	101.00G	
do. do.	d	3½	94.00G	93.90G	
do. do.	d	3	99.50G	99.40G	
Dt. Hyp. Bk.	d	4	89.40G	89.30G	
do. do.	d	3½	83.00G	82.90G	
Frankf. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Frkf. Pfdbr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Frkf. Pfdbr.	d	3	81.50G	81.40G	
Hamb. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Hann. Bod. Cr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Hann. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Hann. Pfdbr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Hann. Pfdbr.	d	3	81.50G	81.40G	
Hypothekenbk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Kur. Ldsch. Pfdbr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Lübeck. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Meining. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Meining. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Mitteldt. Bdkr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Mitteldt. Bdkr.	d	3	81.50G	81.40G	
Mitteldt. Cr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Mitteldt. Cr.	d	3	81.50G	81.40G	
Nass. Ldsbk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Nass. Ldsbk.	d	3	81.50G	81.40G	
Nass. Pfdbr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Nass. Pfdbr.	d	3	81.50G	81.40G	
Nat. Bod. Cr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Nat. Bod. Cr.	d	3	81.50G	81.40G	
Nordd. Grdkr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Nordd. Grdkr.	d	3	81.50G	81.40G	
Nordd. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Nordd. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Pfälz. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Pfälz. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Pomm. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Pomm. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Preuss. Bod. Cr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Preuss. Bod. Cr.	d	3	81.50G	81.40G	
Preuss. Cntr. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Preuss. Cntr. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Preuss. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Preuss. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Rhein. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Rhein. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Sächs. Bod. Cr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Sächs. Bod. Cr.	d	3	81.50G	81.40G	
Sächs. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Sächs. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Schles. Bod. Cr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Schles. Bod. Cr.	d	3	81.50G	81.40G	
Schles. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Schles. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Südd. Bod. Cr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Südd. Bod. Cr.	d	3	81.50G	81.40G	
Südd. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Südd. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Thür. Bod. Cr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Thür. Bod. Cr.	d	3	81.50G	81.40G	
Thür. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Thür. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Westd. Bod. Cr.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Westd. Bod. Cr.	d	3	81.50G	81.40G	
Westf. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Westf. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	
Württ. Hyp. Bk.	d	4	100.00G	99.90G	
do. do.	d	3½	90.00G	89.90G	
Württ. Hyp. Bk.	d	3	81.50G	81.40G	

Deutsche Lose

Augsbg. 1867			37.00b	36.90G	
Bad. Pr. A. 67	b	4	167.60bB	167.00G	
Braunschw. 20 Tl.			125.90b	125.70G	
Schantung		4½	125.90b	125.70G	
Stuttgart		3½	74.10G	74.00G	

Strassen- u. Kleinbahnen

Aach. Kleinbahn	d	7	133.50G	133.00G	
Allg. Lokalbahn	d	7	138.50G	138.00G	
Barm. Ebh. 1894	d	5	118.00G	117.50G	
Barm. Ebh. 1898	d	5	118.00G	117.50G	
Bochum. Gelsenk.	d	5	144.00G	143.50G	
Brasl. El. Str.	d	6	135.00G	134.50G	
Danz. Strassb.	d	5	111.25G	110.75G	
Dt. Eisb. B.	d	5	111.25G	110.75G	
Dortm. Hörder	d	5	140.00G	139.50G	
Erfurt. el. Str.	d	7	140.50G	140.00G	
Gr. Berl. Strb.	d	5	192.60b	192.00G	
Hamb. Strassenb.	d	5	98.10bG	98.00G	
Hann. Strassenb.	d	5	100.90b	100.70G	
Kiel. Strassenb.	d	5	90.25G	90.00G	
Lübeck. Strassenb.	d	5	100.90b	100.70G	
Neuhaus. Strassenb.	d	5	90.25G	90.00G	
Nordh. Strassenb.	d	5	100.90b	100.70G	
Pforzh. Strassenb.	d	5	100.90b	100.70G	
Rixdf. Strassenb.	d	5	101.00G	100.80G	
Siegen. Kleinbahn	d	5	99.50b	99.30G	
Solinger Strassenb.	d	5	100.00G	99.80G	
Spandau Strassenb.	d	5	100.00B	99.80G	
Stadtbahn Berlin	d	5	132.25G	132.00G	
Stadtbahn Hamb.	d	5	83.25G	83.00G	
Strassenb. Berlin	d	5	99.75G	99.50G	
Strassenb. Hamb.	d	5	91.50G	91.25G	
Strassenb. Hann.	d	5	94.00G	93.80G	
Strassenb. Kiel	d	5	90.25G	90.00G	
Strassenb. Lübeck	d	5	100.90b	100.70G	
Strassenb. Neuhaus	d	5	90.25G	90.00G	
Strassenb. Nordh.	d	5	100.90b	100.70G	
Strassenb. Pforzh.	d	5	100.90b	100.70G	
Strassenb. Rixdf.	d	5	101.00G	100.80G	
Strassenb. Siegen	d	5	99.50b	99.30G	
Strassenb. Solingen	d	5	100.00G	99.80G	
Stadtbahn Berlin	d	5	132.25G	132.00G	
Stadtbahn Hamb.	d	5	83.25G	83.00G	
Strassenb. Berlin	d	5	99.75G	99.50G	
Strassenb. Hamb.	d	5	91.50G	91.25G	
Strassenb. Hann.	d	5	94.00G	93.80G	
Strassenb. Kiel	d	5	90.25G	90.00G	
Strassenb. Lübeck	d	5	100.90b	100.70G	
Strassenb. Neuhaus	d	5	90.25G	90.00G	
Strassenb. Nordh.	d	5	100.90b	100.70G	
Strassenb. Pforzh.	d	5	100.90b	100.70G	
Strassenb. Rixdf.	d	5	101.00G	100.80G	
Strassenb. Siegen	d	5	99.50b	99.30G	
Strassenb. Solingen	d	5	100.00G	99.80G	

Ausl. Fonds u. Pfandbriefe

Arg. Ldsb. 90	a	5	101.50G	101.40G	
do. Anl. 01	a	5	100.90b	100.80G	
do. Anl. v. 87	a	5	101.10b	101.00G	
do. Anl. 1909	c	5	101.00G	100.90G	
do. Anl. 1909	c	5	101.00G	100.90G	
do. Anl. 1909	c	5	99.90b	99.80G	
do. Anl. 1909	c	5	98.20bG	98.00G	
do. Anl. 1909	c	5	88.80bG	88.60G	
do. Anl. 1909	c	5	98.10bG	98.00G	
Buenos Air. Pr.	a	5	100.90b	100.80G	
do. Anl. 1910	a	5	100.90b	100.80G	
do. Anl. 1910	a	5	90.25G	90.00G	
do. Anl. 1910	a	5	73.75G	73.50G	
Buenos Air. St. A.	a	6	102.75bG	102.50G	
Chilen. Anl. 1911	a	4½	92.25b	92.00G	
do. v. 1906	a	4½			
Chin. Anl. v. 95	a	5	100.50b	100.40G	
do. v. 96	a	5	100.50b	100.40G	
Egypt. Tributs.	a	4	93.10b	93.00G	
Egypt. Unif.	a	4	93.10b	93.00G	
Finnld. Lose			79.50b	79.40G	
Gr. Pr. Lit. A	b	3	43.40G	43.30G	
do. Pr. Lit. B	b	3	43.40G	43.30G	
Gr. Mexico	a	4	94.70bG	94.60G	
Gr. Rss. 1880	a	4	90.25bG	90.00G	
Italien. Rente	a	5			
Marokk. Sta. A	a	5	102.60G	102.50G	
Mex. A. 1000	a	6	99.75b	99.60G	
do. 1909	a	5			
do. 1910	a	5			
Oran. 1879	a	3			
Oran. 1910	a	5			
Oran. 1911	a	5			
Oran. Anl. 95	a	5	100.50b	100.40G	
do. 1904	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1892	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1896	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1902	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1908	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1910	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1911	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1912	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1913	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1914	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1915	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1916	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1917	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1918	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1919	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1920	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1921	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1922	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1923	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1924	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1925	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1926	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1927	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1928	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1929	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1930	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1931	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1932	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1933	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1934	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1935	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1936	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1937	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1938	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1939	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1940	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1941	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1942	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1943	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1944	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1945	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1946	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1947	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1948	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1949	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1950	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1951	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1952	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1953	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1954	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1955	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1956	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1957	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1958	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1959	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1960	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1961	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1962	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1963	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1964	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1965	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1966	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1967	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1968	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1969	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1970	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1971	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1972	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1973	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1974	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1975	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1976	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1977	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1978	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1979	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1980	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1981	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1982	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1983	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1984	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1985	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1986	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1987	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1988	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1989	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1990	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1991	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1992	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1993	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1994	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1995	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1996	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1997	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1998	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 1999	a	5	100.50b	100.40G	
Oran. Tunis. 2000	a